



DIE SCHWARZE SPINNE



Freilichttheater nach Jeremias Gotthelf

Freitag, 16. Juni 2017, 20.30 Uhr
Dorfplatztreppe und unterer Dorfplatz Meilen

Ausweichspielstätte: Turnhalle Dorf, Schulhausstrasse 17, Meilen

Vorverkauf:

Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18

Reservierungen im Internet unter www.mg-meilen.ch

Abendkasse und Türöffnung ab 19.30 Uhr

DIE SCHWARZE SPINNE

Eine schaurig schöne Geschichte, märchenhaft und spannend.

Freilichttheater nach Jeremias Gotthelf. Dramatisiert von Dagrun Hintze

Vor vielen hundert Jahren lebt im Emmental der wüste Ritter Hans von Stoffeln. Der behandelt seine Bauern schlecht und zwingt sie nicht nur, ein Schloss für ihn zu bauen, sondern ihm danach auch noch innerhalb eines Monats einen Schattengang mit hundert ausgewachsenen Buchen zu pflanzen: Ein schier unmögliches Unterfangen. Gerade als die Bauern verzweifeln, erscheint ein «Grüner», ein Jägersmann, der ihnen einen unheimlichen Handel vorschlägt: Er schaffe die Buchen, wie gefordert, in Monatsfrist hoch zum Schloss. Als Lohn dafür wolle er nichts weiter als ein ungetauftes Kind. Im allgemeinen Grauen vor diesem gottlosen Angebot findet sich nur eine, die nicht erschrickt. Die mutige Christine lässt sich auf den Pakt mit dem Teufel – denn niemand anderes verbirgt sich im grünen Jägerkostüm – ein. Ein Kuss des «Grünen» auf ihre Wange besiegelt das Bündnis. Christine hofft, den Teufel überlisten zu können, wenn nur die Buchen erst einmal gepflanzt sind. Zunächst scheint alles glatt zu gehen. Die Buchen sind rechtzeitig zur Stelle. Und als das erste Kind geboren wird, ist der Pfarrer bei der Geburt zugegen und tauft es, so dass der Teufel keinen Zugriff hat. Doch da beginnt Christines Wange zu schmerzen und grässlich anzuschwellen. Schliesslich wächst ihr im Gesicht eine übergrosse Spinne heran, die sie schliesslich unter Schmerzen gebiert. Tod und Schrecken bringt die Spinne, wer sie berührt, stirbt. Stets erscheint sie, wo man sie am wenigsten vermutet. Niemand scheint ihr etwas anhaben zu können. Die Dorfbewohner sind in höchster Not, bis sich eine tapfere junge Mutter auf eine List besinnt... Jeremias Gotthelfs berühmte Novelle hat schon zahlreichen Theater- und Filmadaptionen Pate gestanden. Es ist eine atemberaubende, märchenhafte und spannende Geschichte voll eindrücklicher Sprachgewalt. Im traditionellen Freilichttheater wollen wir unser Publikum in die schaurig-schöne Emmentaler Welt des Jeremias Gotthelf entführen.

Freitag, 16. Juni 2017, 20.30 Uhr

Dorfplatztreppe und unterer Dorfplatz Meilen

Ausweichspielstätte:

Turnhalle Dorf, Schulhausstrasse 17, Meilen

Am Vorstellungstag erfahren Sie ab 13.00 Uhr unter Info-Telefon 052 232 87 18, ob wir draussen oder drinnen spielen.

Eintritt: 35 CHF, Mitglieder 25 CHF, Studierende/Kinder 15 CHF

Vorverkauf:

Papeterie Köhler, Meilen, 044 923 18 18

Reservationen im Internet unter www.mg-meilen.ch

Abendkasse und Türöffnung ab 19.30 Uhr

M I T T W O C H
G E S E L L S C H A F T
M E I L E N

